

# Arbeitsbelastung

**Beitrag von „IxcaCienfuegos“ vom 16. Februar 2012 07:57**

Und wenn das Sprachstudium ein "Luschistudium" ist, in dem man "Einser am laufenden Band" bekommt, warum hat dann an meiner Uni, an der man hauptsächlich geisteswissenschaftliche Fächer studieren kann, eigentlich niemand nur Einser? Warum ist der Schnitt im Staatsexamen nicht besser oder schlechter als der in Mathe? Und warum haben dann die meisten, die die Kombi Mathe/Englisch machen, in Mathe durchgehend bessere Noten und empfinden es als weniger stressig?